

Ressort: Vermischtes

BDK bezeichnet Terrorgefahr in Deutschland als "unverändert hoch"

Berlin, 10.10.2016, 14:25 Uhr

GDN - Der Bund Deutscher Kriminalbeamter (BDK) hat die Terrorgefahr in Deutschland trotz der Festnahme des Terrorverdächtigen Jaber A. in Leipzig als "unverändert hoch" bezeichnet: "Ich glaube, dass sie sich nicht verändert hat durch diesen Einzelfall jetzt, sondern das ist ja nun seit Monaten im Grunde ein gleichbleibendes Thema", sagte der stellvertretende BDK-Vorsitzende Sebastian Fiedler im "Deutschlandfunk". Man könne jetzt nicht sagen, dass sich dadurch etwas beruhigt habe, "dass wir einen Täter festgenommen haben, sondern wir haben auf unterschiedlichsten Baustellen noch äußerst viel zu tun".

Der "Informationsaustausch im Bereich der Europäischen Union" müsse optimiert werden. Da fehle ein "europäisches FBI" und ein "europäischer Fahndungsraum". Außerdem müssten "erheblich mehr Ressourcen in Deradikalisierungsprogramme" gesteckt werden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-79246/bdk-bezeichnet-terrogefahr-in-deutschland-als-unveraendert-hoch.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com